

Guter Mond, Du Gehst So Stille

Esther Ofarim

Guter Mond, Du gehst so stille
Durch die Abendwolken hin.
Deines Schöpfers weiser Wille
Hie? auf jene Bahn dich zieh'n.
Leuchte freundlich jedem M?den
In das stille K?mmerlein
Und dein Schimmer gie?e Frieden
Ins bedr?ngte Herz hinein!

Guter Mond du wandelst leise
An dem gro?em Himmelszelt,
Wo Dich Gott zu seinem Preise
Hat als Leuchte hingestellt.
Blicke freundlich zu uns nieder
Durch die Nacht aufs Erdenrund.
Als ein treuer Menschenh?ter
Tust Du Gottes Liebe kund